

[20237.] Zum 1. Januar 1863 wird eine Lehr-
lingsstelle in der **Besser'schen** Buchhand-
lung (W. Hertz) in Berlin frei.

Gesuchte Stellen.

[20238.] Ein wissenschaftlich gebildeter mili-
tärfreier Gehilfe, welcher bereits 9 Jahre im
Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf die besten
Empfehlungen seiner bisherigen Herren Prin-
zipale, zum 1. Januar 1863 eine anderweitige
Stellung.

Derjelbe bekleidete in den letzten drei Jah-
ren die erste Gehilfenstelle einer größeren Sor-
timentsbuchhandlung Norddeutschlands, ist in
allen Branchen des Buchhandels wohl bewan-
dert, an rasches und selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt und verläßt seine Stellung nur auf seinen
speciellen Wunsch.

Geneigte Offerten unter der Chiffre A. B.
befördert aus Gefälligkeit Herr Bernhard
Hermann in Leipzig.

[20239.] Ein junger Mann, der seine Lehr-
zeit in einem umfangreichen Sortiment-Ge-
schäfte einer größeren Stadt Norddeutschlands
zu Neujahr beenden wird, sucht zum 1. Ja-
nuar oder 1. Februar 1863 unter bescheidenen
Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe.

Gute Empfehlungen seines Prinzipals
stehen ihm zur Seite.

Gefällige Offerten, gezeichnet H. B., wird
die löbl. Exped. d. Bl. zu befördern die Güte
haben.

[20240.] Ein Gehilfe, seit 15 Jahren dem
Buchhandel angehörig, der sehr empfehlende
Zeugnisse für seine Brauchbarkeit besitzt, sucht
möglichst zu Neujahr eine Stelle in Berlin.
Derjelbe ist sowohl im Verlags- wie Sortiment-
geschäft routinirt und hat die nöthigen wissen-
schaftlichen und Sprachkenntnisse. — Nach ein-
oder mehrjähriger Wirksamkeit würde er auch
vielleicht das Geschäft käuflich übernehmen,
wenn dazu Gelegenheit ist.

Gef. Offerten werden unter H. B. durch
Herrn J. G. Mittler in Leipzig erbeten.

[20241.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit
in einer angesehenen rheinländischen Buchhand-
lung beendete, sucht unter bescheidenen An-
sprüchen eine Gehilfenstelle. Gef. Offerten sub
A. B. wird Herr D. Klemm in Leipzig zu
besorgen die Güte haben.

[20242.] Ein Gehilfe, in gesetztem Alter, wis-
senschaftlich gebildet und militärfrei, der schon
in einigen Sortimentshandlungen gearbeitet hat,
sucht unter bescheidenen Ansprüchen alsbald eine
Stelle und erbittet geneigte Offerten sub O. F.
an die Exped. d. Bl.

[20243.] Ein in allen Arbeiten des Verlags,
Sortiments und Antiquariats durch mehrjähr.
Praxis geübter junger Mann, welcher in der
franz. und latein. Sprache ziemlich bewandert
ist, sucht Stelle als Copist.

Gef. Adressen werden unter L. M. # 4.
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Fr. Bostelmann in Bremerhaven

[20244.] ersucht um gef. Einsendung von Ver-
lags-Katalogen.

[20245.] Prag, den 28. October 1862.
P. T.

Bezugnehmend auf mein Circular vom
20. August d. J., womit ich Sie von der Er-
richtung einer Filiale in Tetschen in
Kenntniß setzte und mir der geographischen
Lage des Ortes halber ein eigenes Conto
für dieselbe erbat, erlaube ich mir, Sie heute
zu ersuchen:

dieses Geschäft als ein in jeder Be-
ziehung selbständiges zu behandeln, es
daher bei keiner Versendung von geschäft-
lichen Mittheilungen zu übergehen, und
ihm Ihre Nova unverlangt zugehen zu
lassen.

Alle meine Dispositionen sind auf den
unmittelbaren Verkehr des Geschäftes mit
dem Buchhandel gestellt; Sie verpflichten
mich daher zu ganz besonderem Danke, wenn
Sie, veranlasst durch meine heutige Bitte,
die Zweigfirma in Ihre Versendungs-
liste besonders aufnehmen.

Achtungsvoll und ergebenst

Heinr. Mercy.

[20246.] Dresden, den 30. October 1862.
P. P.

Unter der Rubrik:

„Empfehlenswerthe Schriften für die Weihnachtszeit“

beginnen wir demnächst in unsern beiden Da-
menzeitungen

„Pariser Moden-Salon“ und „Neue Pariser Modellzeitung“

ein Verzeichniß solcher Schriften, die sich
als Festgeschenke für Damen und Kin-
der eignen, und der Empfehlung auch werth
sind.

Verleger, denen mit dieser Offerte gedient
ist, ersuchen wir um Uebersendung eines Re-
dactions-Exemplars. Was nicht zur Auf-
nahme geeignet erscheint, folgt zurück; die em-
pfohlenen Bücher werden für Verlosungen zu
wohlthätigen Zwecken und zu Weihnachtsges-
chenken an Waisenkinder u. verwendet. Ab-
gedruckt werden die vollständigen Titel und die
Preise, um deren Angabe wir bitten.

Hochachtungsvoll

H. Klemm's Verlag.

Für angehende Antiquare und Leihbibliothekare, sowie sogenannte Büchertrödler!

[20247.]

Wegen Mangel an Raum und Zeit
verkaufe ich mein altes, nach Wissenschaften
geordnetes Sortimentlager, theils
gebunden, theils roh, nach dem Gewicht an
den Meistbietenden. Aufwurfspreis 15 \mathcal{R}
baar per Centner Zollgewicht.

Jos. Ant. Finsterlin in München.

[20248.] In meinem diesjährigen D.-M.-Rem-
-Packet an Herrn Trewendt in Breslau
haben gefehlt:

1 Thalheim, Wische Wasche.

2 — Piederborn.

Da diese Bücher irrthümlich in ein ande-
res Packet verpackt sein müssen, bitte ich den
Empfänger um gef. Zurückgabe.

Arnsberg, den 28. October 1862.

H. V. Ritter.

Die A. Franck'sche Buchhandlung

[20249.] 67 Rue de Richelieu, Paris
empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchent-
lichen Eilsendungen.

[20250.] Emile Flatau in Brüssel besorgt
billigst und schnell alle in Belgien er-
schienenen Bücher, Landkarten, Kunstsa-
chen u. c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und
Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr
nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel,
welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn En-
gelmann abgegeben werden, bereits am Mon-
tag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig ge-
schehen kann. A. cond. wird nur von Brüssel
aus expedirt.

[20251.] F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen,
namentlich

Englischen und Französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eil-
fuhrsendungen von Paris und London in Ver-
bindung mit einem bedeutenden Lager älterer
und neuer Literatur sichern die prompteste
und schnellste Ausführung aller einschlagen-
den Aufträge.

Englisches Sortiment

[20252.] liefere ich zu den hiesigen Buchhänd-
ler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco
Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird
finden, daß der directe Bezug der billigste ist.
An Hamburger Handlungen liefere ich in
Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain.

[20253.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eil-
sendungen sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

E. Jung-Trenttel in Paris und Leipzig.

[20254.]

Durch zweimal wöchentliche Eilsendungen
nach Leipzig bin ich in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Die wichtigern neuen Erscheinungen der
französischen Literatur sind sofort nach Erschei-
nen in Leipzig vorräthig und werden allen den-
jenigen Handlungen à cond. mitgetheilt, welche
ihren Bedarf an französischer Literatur haupt-
sächlich durch mich beziehen.

Von besseren älteren Werken (Classikern,
Romanen, Gebetbüchern, Jugendschriften, Gram-
matiken) hatte ich in Leipzig ein wohl assortir-
tes Lager.